

**Auftraggeber / USI (USI = Unternehmer oder sonstiger Inhaber der WV-Anlage)**

Kunden-Nummer: \_\_\_\_\_ Einsender-Kürzel: \_\_\_\_\_  
Firma: \_\_\_\_\_ Ansprechpartner: \_\_\_\_\_  
Strasse, Hausnr. \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Telefax: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

**Rechnungsadresse** [ ] wie Auftraggeber **oder** [ ] abweichende Adresse siehe unten

Kunden-Nummer: \_\_\_\_\_ Einsender-Kürzel: \_\_\_\_\_  
Firma: \_\_\_\_\_ Ansprechpartner: \_\_\_\_\_  
Strasse, Hausnr. \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Telefax: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

**Objektbezeichnung/  
Anschrift:** \_\_\_\_\_

*Hier Barcode  
aufkleben*

**Objektkennzahl (13-stellig) (BY):** \_\_\_\_\_

**Probestellen-Nummer (BW):** \_\_\_\_\_

[ ] **Ja**, ich wünsche die direkte, elektronische Übermittlung der Untersuchungsergebnisse per SEBAM/OCTOWARE/etc. Datei an das folgende  
Gesundheitsamt / Landratsamt (Trinkwasser) / Wasserwirtschaftsamt (Rohwasser). **Ohne OKZ keine Übermittlung möglich.**  
[ ] **Nein**, ich wünsche keine direkte, elektronische Übermittlung der Untersuchungsergebnisse, sondern werde die Datei ggf. selbständig übermitteln.

**E-Mail Adresse:** \_\_\_\_\_

[ ] **Nein**, ich wünsche **keine** Erstellung einer Datei.

**Wasserversorgungsanlage nach § 3 Abs. 2 (a bis f) TrinkwV** *bitte „x“ ankreuzen!*

- |  |   |
|--|---|
| [ ] a. Zentrale Wasserwerke (>10m³/Tag; >50 Personen)          | [ ] e. Ständige Wasserverteilung (Trinkwasserinstallation)    |
| [ ] b. Dezentrale kleine Wasserwerke (<10m³/Tag; <50 Personen) | [ ] f. Zeitweise Wasserverteilung (z.B. Festzelt, Berghütten) |
| [ ] c. Kleinanlagen zur Eigenversorgung (<10m³/Tag)            | [ ] Grund- und Rohwasser                                      |
| [ ] d. Mobile Versorgungsanlagen                               | [ ] nicht bekannt/sonstiges:                                  |

**Art der Aufbereitung**

- [ ] Keine [ ] Membranfiltration [ ] Chlorung [ ] H2O2 [ ] UV-Bestrahlung [ ] Ozon  
[ ] sonstige: \_\_\_\_\_

**Untersuchungsumfang** **Parameter der Anlage II Teil 2 der TrinkwV (in der Installation veränderliche Parameter)**

- |   |                      |
|---|----------------------|
| [ ] Antimon {E382}  | [ ] Aluminium {E371} |
| [ ] Arsen {E357}  | [ ] Eisen {E446}     |
| [ ] Benzo-(a)-pyren {E748}  |                      |
| [ ] <b>Blei {E655}</b>  |                      |
| [ ] Cadmium {E305}  |                      |
| [ ] Epichlorhydrin {E5043}  |                      |
| [ ] <b>Kupfer {E449}</b>  |                      |
| [ ] <b>Nickel {E454}</b>  |                      |
| [ ] Nitrit ( <b>nur Z</b> ) {E361, A004}                              |                      |
| [ ] Polyzykl. aromat. Kohlenwasserstoffe (PAK) {P5942}                |                      |
| [ ] Trihalogenmethane (THM) ( <b>nur Z</b> ) {P888, Flasche A101 VOC} |                      |
| [ ] Vinylchlorid {E474}   |                      |

**Probenahmeart**

- [ ] Z-Probe  
*(vorzugsweise bei Routineüberwachung)*  
[ ] Gestaffelte Stagantionsbeprobung  
S0, S1, S2  
*(zwingend zur Abklärung einer  
Grenzwertüberschreitung)*

Hiemitt beauftragen wir die Medicem – Med. Diagn. Institut Kempten GmbH und deren akkreditierte Probenehmer mit der Probenahme sowie der Durchführung von Untersuchungen gem. TrinkwV und akzeptieren die AGB. Medicem behalten sich vor, Untersuchungen einzelner Parameter an ein akkreditiertes Labor zu vergeben. Gerichtsstand ist Kempten.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_  
Probenahmeprotokoll → siehe Rückseite

Unterschrift Auftraggeber: **x** \_\_\_\_\_

Probenehmer (Name): \_\_\_\_\_

Vertraglich im QM  
 eingebunden:  
 Ja  Nein

Hier Barcode  
 aufkleben

**Flaschenliste**

Anlage 2.2 Metalle  Z-Probe 1 x A704 UBA 1L  Gestaffelte Stagnation 3 x A704 UBA 1L  
 Anlage 2.2 Kunststoffe  Z-Probe 2 x A400 Organics 500 mL  Gestaffelte Stagnation 6 x A400 Organics 500 mL

**Vor Ort-Messungen (grundsätzlich nach Z- bzw S0- und S2-Probe)**

*Achtung: Kein Abflammen vor Z-, S0, S1, S2! Weitere chem. und mikrobiologische Probenahmen sind nur nach einer Z-Probe oder S-2-Probe unter Berücksichtigung der Spülvolumina möglich, unmittelbar nach einer S0-Probe darf nur eine chemische PN erfolgen!*

Untersuchungszweck	Perlator etc. entfernt	Abflammen / Desinfektion	Spülen	V
Z-Probe	nein	nein	nein	ad hoc 1 L
S0-Probe	nein	nein	Ja, bis zur Temperaturkonstanz	1L
<b>Zapfstelle für 2 – 4 h sperren – genaue Zeiten notieren (s.u.)!</b>				
S1-Probe	nein	nein	nein	1L
S2-Probe	nein	nein	nein	1L

Lfd.Nr., Barcode	Detaillierte Bezeichnung der Zapfstelle (i.d.R Ort des Verbrauchs)	Uhrzeit der Probenahme	Entnahme-Temperatur	Konstant Temperatur	ggf. pH-Wert	Zweck
	z.B. Whg. Mustermann, 2.OG, WB, Küche	HH:MM	in °C	in °C	wenn ≥ 7,8 Kupfer bei Überwachungsbehördlich	
Z-Probe						Z-Probe
S0-Probe						S0-Probe
S1-Probe		≥2 h ≤ 4h nach S0				S1-Probe
S2-Probe		sofort nach S1				S2-Probe

**Transportbedingungen**

Probe gekühlt  Probe ungekühlt Bei Transport > 8h muss die Temperatur aufgezeichnet werden! → Separate Flasche mitsenden!

**Bemerkungen:**

Der Probenehmer bestätigt, dass er unparteilich und objektiv diese Probenahme ausgeführt hat und für den Auftraggeber keine anderweitigen Tätigkeiten ausführt und zu diesem keine wirtschaftlichen Verflechtungen unterhält.

Arbeitszeit: \_\_\_\_\_ HH:MM gefährte Kilometer: \_\_\_\_\_ km

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift Probenehmer: **x** \_\_\_\_\_

**Probeneingang im Labor**

Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_ Namenzeichen: \_\_\_\_\_

**Beginn der Untersuchung:**

Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_ Namenzeichen: \_\_\_\_\_